



Wir sind sehr erfolgreich in unsere erste Wintersaison gestartet. Zu Beginn galt es herauszufinden, welche Wintersportarten unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer besonders interessieren. Dabei zeigte sich rasch, dass vor allem Skifahren und Schneeschuhlaufen auf grosses Interesse stossen. Entsprechend haben wir unseren Fokus auf diese beiden Sportarten gelegt und das gesamte Winterprogramm darauf ausgerichtet.

Skifahren

Am 13. Dezember starteten wir in das Abenteuer OSV+PLUS: Die Skigruppe Huetli und der OSV+PLUS haben sich zusammengeschlossen. Diese Fusion hat sich als äusserst wertvolle und gewinnbringende Partnerschaft erwiesen. Mit Pädi Ifanger steht uns ein sehr erfahrener und hervorragend ausgebildeter Fachmann zur Seite.

Mit unserer Skigruppe trainierten wir diesen Winter gezielt auf die grossen Saisonziele hin – die OSV+PLUS Meisterschaften sowie die Skirennen auf der Melchsee-Frutt vom 21. März 2026. Zur optimalen Vorbereitung nahmen wir zusätzlich an einem weiteren Rennen teil. Dadurch konnten die Athletinnen und Athleten wichtige Wettkampferfahrungen sammeln und Sicherheit im Umgang mit der Wettkampfsituation gewinnen.

Im Verlauf der Saison konnten zahlreiche offizielle und inoffizielle Trainings erfolgreich durchgeführt werden, die durchwegs sehr gut besucht waren.

Die Skigruppe umfasst aktuell knapp zehn Athletinnen und Athleten und wird von bis zu fünf Traineerinnen, Trainern sowie Elternteilen begleitet und unterstützt. Das sportliche Niveau innerhalb der Gruppe ist erfreulich hoch und die Zusammenarbeit bereitet allen Beteiligten grosse Freude. Die Athletinnen und Athleten sind zwischen 17 und 25 Jahre alt, besuchen die Schule im Rütimattli oder arbeiten im Huetli beziehungsweise im Brändi. Sie stammen alle aus dem Kanton Obwalden.



Das langfristige sportliche Ziel der Gruppe ist die Teilnahme an den Nationalen Wintergames 2027 in Davos sowie an den Internationalen Wintergames 2029 in Zürich und Graubünden – den olympischen Spielen für Menschen mit geistiger Behinderung.

Schneeschuhlaufen

Im Bereich Schneeschuhlaufen zeigte sich, dass die neue Winterplanung nicht optimal war. Die Durchführung der Schneeschuhtouren am selben oder direkt am darauffolgenden Tag der Skitrainings erwies sich rückblickend als ungünstig. So musste der erste geplante Anlass abgesagt werden, da sich sämtliche angemeldeten Teilnehmenden erschöpft abmeldeten.

Diese Erfahrungen werden wir bei der Planung der kommenden Wintersaison berücksichtigen. Für die laufende Saison konnten die Termine jedoch leider nicht mehr angepasst werden.

Die Schneeschuhgruppe setzte sich aus interessierten Athletinnen und Athleten der Skigruppe sowie weiteren Teilnehmenden aus dem Kanton Luzern zusammen. Die Veranstaltungen waren insgesamt gut besucht und profitierten jeweils von wunderschönem Winterwetter, was die Erlebnisse für alle Beteiligten zusätzlich bereicherte.

Ein besonderer Dank gilt Ernst Aufdermauer, der uns das Mietmaterial des Stöckli-Mietcenters kostenlos zur Verfügung gestellt hat.



Erfolge

Auch sportlich durfte die Gruppe schöne Erfolge feiern. In dieser Saison wurden erstmals die OSV+PLUS-Meistertitel im Skifahren vergeben. Bei den Frauen gewann Iris Wallimann aus Alpnach, bei den Herren sicherte sich Lukas Riebli aus Giswil den Titel.

Erfolgreich waren unsere Athletinnen und Athleten ebenfalls beim erstmals durchgeführten inklusiven Skirennen „Schneesport mit Herz“ auf der Melchsee-Frutt. Zwar konnte keine Goldmedaille gewonnen werden, dennoch erreichten mehrere Teilnehmende Podestplätze.



Ausblick

Schon bald starten wir mit dem Sommertraining. Geplant sind unter anderem Minigolf, leichte Wanderungen, Konditionstrainings sowie gemeinsame Ausflüge und gesellige Aktivitäten.

Besonders erfreulich ist das stetige Wachstum unserer Gruppe. Aufgrund der positiven Entwicklungen werden wir uns auch im kommenden Winter wieder auf die beiden Schwerpunkte Skifahren und Schneeschuhlaufen konzentrieren.

Denise Amstad im Mai 2026

